

## Medienmitteilung

Romanshorn, 24.08.2017

### Ein attraktives Hafenhotel für die Stadt Romanshorn

**Am 24. September stimmt die Romanshorner Bevölkerung über den Verkauf eines Grundstücks am Romanshorner Hafen ab. Auf dem Grundstück soll unter Einbezug der Öffentlichkeit ein neues, privat finanziertes Projekt für ein Hafenhotel entwickelt werden. Die strengen Auflagen reduzieren das Risiko für die Stadt auf ein Minimum. Die Befürworter der Vorlage haben sich zu einem überparteilichen Komitee formiert.**

ROMANSHORN. Auf dem Güterschuppenareal ist viel passiert: Das ehemalige Transitpostgebäude wurde renoviert, das Restaurant Hafen eröffnet, die Kursschiffahrt hat neue Anlegestellen erhalten und die beliebte Plattform ist ein Publikumsmagnet. Mit dem Verkauf eines 3'900 m<sup>2</sup> grossen Teilstücks der Hafenpromenade ist vor Ort ein weiterer Entwicklungsschritt möglich, ohne dass die Bewegungsfreiheit der Bevölkerung um das Hafenbecken eingeschränkt wird. Auf dem Grundstück befindet sich heute ein unattraktiver Autoabstellplatz. Durch die Nähe zum Bahnhof ist das Areal zudem bereits umfassend und optimal verkehrstechnisch erschlossen.

#### **Oberthurgauer Investor**

Am 24. September stimmen die Bürgerinnen und Bürger von Romanshorn über den Verkauf dieses Grundstücks am Romanshorner Hafen ab. Mit dem Landverkauf soll die Grundlage für den Bau eines Hotels geschaffen werden. Der verhandelte Vertrag ermöglicht den Romanshornerinnen und Romanshornern nicht nur ein Mitspracherecht beim vorgesehenen Projekt. Auch ein zehn Meter breiter Freihaltestreifen ist im Kaufvertrag fest verankert. Spazieren und Flanieren ist also auch zukünftig im selben Ausmass wie heute möglich. Käuferin des Grundstücks ist die Hess Investment AG. Hermann Hess ist bekannt dafür, dass er Projekte mit einer nachhaltigen Entwicklung realisiert.

#### **Harte Auflagen**

Die Hess Investment AG wird bei einem JA der Romanshorner Bevölkerung ein neues Projekt ausarbeiten. Da sich die Parzelle in der Hafenzone mit Gestaltungsplanpflicht befindet, kann die Bevölkerung über das fakultative Referendum gegebenenfalls nochmals abstimmen. Dabei trägt die Stadt Romanshorn nahezu kein Risiko: Der Kaufvertrag ist mit harten Auflagen versehen. Und sollte kein Projekt zustande kommen, kann die Stadt das Grundstück zu demselben Preis wieder zurückkaufen. Die gesamten Investitionen werden privat getragen – die Kassen der Stadt werden also nicht beansprucht.

#### **Fairer Kaufpreis**

Aufgrund der vertraglich festgeschriebenen Auflagen darf auf dem Grundstück ausschliesslich ein Hotel mit Gastronomiebetrieb gebaut werden. Wohnungen und andere gewerbliche Nut-

zungen sind nicht möglich. Aus diesem Grund ist der von der Thurgauer Kantonalbank errechnete Kaufpreis von insgesamt 2,047 Mio. Schweizerfranken fair. Bei einem geplanten privaten Investitionsvolumen von 20 Mio. Schweizerfranken und 25 bis 30 neuen Vollzeit- und Lehrstellen ist zudem von Impulsen für die ganze Region auszugehen.

### **Bedarf ausgewiesen**

Auf der Schweizer Seite des Bodensees fehlen nachweislich Übernachtungsmöglichkeiten. Ein Hotel an der Hafensperrmauer entspricht einem echten Bedürfnis. Vorgesehen ist auch der Bau eines grossen Saals für 400 – 500 Personen. Ebenfalls geplant sind ein Gastronomiebetrieb und eine Tiefgarage. Das Hafenhôtel würde also der gesamten Bevölkerung, dem Gewerbe und den Vereinen einen direkten Nutzen bringen.

### **Komitee gegründet**

Die Befürworter dieses für die Stadt Romanshorn wichtigen Projekts haben sich zu einem überparteilichen Komitee "JA zum Hafenhôtel Romanshorn" zusammengeschlossen. Schon heute stehen namhafte Personen hinter dem Vorhaben. So konnte neben anderen bereits Aliye Gül-Agir (Präsidentin SP Romanshorn), Thomas Maron (Präsident Arbeitgebervereinigung Romanshorn und Umgebung), Urs Martin (Anwohner und Kantonsrat SVP), Monika Eugster (Präsidentin SVP Romanshorn) und Arno Germann (Präsident FDP Romanshorn) gewonnen werden. Romanshornern und Romanshorerinnen, die ebenfalls dem überparteilichen Komitee beitreten wollen, können dies mit einer Mitteilung an folgende Adresse tun: [info@hafenhotel-romanshorn.ch](mailto:info@hafenhotel-romanshorn.ch).

Überparteiliches Komitee «JA zum Hafenhôtel Romanshorn», Friedrichshafenerstrasse 55, 8590 Romanshorn

[info@hafenhotel-romanshorn.ch](mailto:info@hafenhotel-romanshorn.ch)

Telefon: 071 246 51 51